

„Die Arbeit an großen Maschinen macht einfach Spaß“

Manuel Braun arbeitet als Papier-Ingenieur bei Felix Schoeller in Titisee-Neustadt. Im Interview erklärt er, was seinen Beruf in dem international aufgestellten Industriebetrieb ausmacht.

Wie sind Sie auf den Beruf des Papier-Ingenieurs beziehungsweise des Papiertechnologen aufmerksam geworden?
Als echter Südpfälzer bin ich in Annweiler am Trifels aufgewachsen. Dort ist eine Papierfabrik ansässig, die Faltschachtelkarton produziert und mit zu den größten Arbeitgebern der Stadt zählt. So

mit war der Weg zum Papier nur einige hundert Meter entfernt und schon früh ein Begriff, da man praktisch täglich daran vorbeifuhr.

Wie war der Weg dorthin?
Über Umwege. Nach dem Abitur hatte ich erstmal ein anderes Studium in Vollzeit begonnen. Da es mir dort aber zu theoretisch zging und ich Praktiker bin, habe ich das Studium beendet und bin zur Neuorientierung in die Papierfabrik, um zu arbeiten. Dort bekam ich nach kurzer Zeit die Chance auf das Studium zum Papiertechnologen.

Wie ging es dann weiter?
Nach dem Abschluss meines dualen Studiums bin ich zu Felix Schoeller gewechselt.

Welche Produkte stellt die Papierfabrik Felix Schoeller her?

Wir stellen Dekorpapiere und Vorimprägnate für die Möbelindustrie her. Damit werden dann Möbeloberflächen verkleidet. Unsere Spezialität heißt PRIP – ein mit Leim vorimprägniertes Dekorpapier, mit dem unsere Kunden in der Verarbeitung Rohstoffe und Zeit einsparen.

Ein großer Kunde von uns ist ein bekanntes schwedisches Möbelhaus. Es kann also gut sein, dass in Ihrer Küche oder in Ihrem Wohnzimmer Papier von Felix Schoeller steckt.

Was ist Ihr, beziehungsweise der Anteil Ihres Teams daran?

Mein Team sorgt dafür, dass die Prozesse rund um die Maschine und die Nebenanlagen kontinuierlich besser werden, damit Qualität und Effizienz stimmen.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Job?

Besonders gefällt mir der abwechslungsreiche Alltag. Die Prozessoptimierung ist wie ein gutes Puzzle: jeden Tag neue Teile, die zusammenpassen müssen. Kein Tag ist wie der andere – langweilig wird es garantiert nicht.

Gibt es auch Dinge, die Sie nicht so gerne machen?

Lange Bürotage nur vor dem Bildschirm sind nicht meine Favoriten. An solchen Tagen bin ich froh, wenn ich zwischendurch mal an die laufende Maschine gehen kann, um durchzuatmen und den Kopf freizubekommen.

Was war Ihre größte berufliche Herausforderung?

Lange Maschinenstillstände. Ausfallzeiten werden schnell teuer und dann zählt jede Minute. Das sind Momente, in denen alle zusammen anpacken, bis die Maschine wieder läuft – Teamarbeit pur.

Haben Sie in Ihrem Job auch Führungsverantwortung?

Ich leite die Prozessoptimierungsgruppe, kurz ProOp. Wir kümmern uns um die kontinuierliche Verbesserung der Maschine und der Nebenanlagen.

Wie wichtig ist es, in einem guten Team zu arbeiten?

Ein gutes Team ist natürlich grundlegend für den nachhaltigen Erfolg. Es ist wichtig sich auf seine Kollegen verlassen zu können. Offene Kommunikation und Vertrauen sind mir dabei sehr wichtig. Ohne ein gutes Team bleibt Leistung Zufall.

Hier im Werk Neustadt sind wir eine große Familie mit einem gemeinsamen Ziel. Das schweißt uns zusammen und es entstehen



Die Papierfabrik Felix Schoeller in Titisee-Neustadt

Freundschaften, die auch außerhalb der Arbeitswelt gelebt werden.

Müssen Sie im Schichtbetrieb arbeiten?

Nein, aber wir haben Bereitschaftsdienste. Im Produktionsteam wechseln wir uns wochenweise mit der Bereitschaft ab.

Es kann also sein, dass nachts das Telefon klingelt und ich zur Problemlösung ins Werk fahre – das passiert aber selten. Mein Alltag spielt sich im Tagesgeschäft ab.

Würden Sie sich wieder für diesen Beruf entscheiden?

Auf jeden Fall. Der Beruf ist vielfältig, spannend, hat gute Zukunftsaussichten – und die Arbeit an großen Maschinen macht einfach Spaß.

Was sollte ein junger Mensch mitbringen, wenn er eine Ausbildung in Ihrem Beruf starten möchte?

Neueinsteiger sollten ein Interesse für Technik und Technologie mitbringen. Unsere Maschine ist riesig und beinhaltet genauso viele Regelkreise wie ein modernes Passagierflugzeug. Die Liebe zum Papier kommt dann ganz von selbst.

Wie entspannen Sie? Wo kriegen Sie den Kopf frei?

Beim Sport. Ob auf dem Mountainbike im Wald, beim Schwimmen im Titisee oder beim Bouldern in der Halle – Bewegung ist für mich die beste Abschalt-Taste. Und der Schwarzwald bietet auch einem Pfälzer genug Möglichkeiten.



Manuel Braun in der Maschinenhalle

gutbezahlt
lebhaft
beständig
vielfältig
sozial
offen
stark
sicher
aufaugenhöhe
kreativ

NAH

Das ist mein Job!

Teamleitung (w/m/d) (Teil-Vollzeit) für unser Betreutes Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung im Landkreis Emmendingen zum 1.1.2026 oder nach Vereinbarung

www.caritas-freiburg.de/stellenangebote

www.der-inklusionsverband.de

+ Zusätzliche Altersvorsorge + Fort- und Weiterbildung
+ AVR-Tarif + Zeitwertkonto + Jobrad + Hansefit

Baden-Württemberg
Staatliches
Weinbauinstitut Freiburg

Beim Staatlichen Weinbauinstitut Freiburg (WBI) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

PR- und Medienmanager (m/w/d)

befristet bis zum 31.12.2026 zu besetzen. Der Arbeitszeitumfang beträgt 80 % der wöchentlichen Arbeitszeit. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 31,6 Stunden. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe E10 TV-L.

Weitere Informationen zur Stelle erhalten Sie über unsere Homepage www.wbi-freiburg.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **09. 11. 2025** per E-Mail an: personal@wbi.bwl.de

Bei der Gemeinde Friesenheim sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeiter (m/w/d) im Rechnungsamt in Vollzeit**
- **Leitungskraft (m/w/d) für die Kindertageseinrichtung Heiligenzell in Voll- oder Teilzeit**
- **Betreuungskräfte (m/w/d) für die Schülerbetreuung in Teilzeit**
- **Reinigungskraft (m/w/d) für die Sporthalle Friesenheim in Teilzeit**
- **Reinigungskraft (m/w/d) für Waldmattenhalle Oberweiler in Teilzeit**
- **Reinigungskraft (m/w/d) für den Bauhof in Teilzeit**
- **Wassermeister (m/w/d) in Teilzeit**
- **Mitarbeiter (m/w/d) für das Wasserwerk in Vollzeit**

Details zu den genannten Stellenangeboten finden Sie auf unserer Homepage unter www.friesenheim.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Friesenheim, Friesenheimer Hauptstraße 71/73, 77948 Friesenheim oder per E-Mail an personalamt@friesenheim.de.

BundesImmobilien

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Freiburg sucht für den Geschäftsbereich Facility Management in einem Objektmanagementteam im Bereich (inländische) Dienstliegenschaften der Bundeswehr am **Arbeitsort Freiburg** ab **1. April 2026** unbefristet eine/einen:

Baumanagerin / Baumanager (w/m/d)
(EG 10 TVöD Bund / A 10 BBesG, Kennung FRFM2281)

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung über die zentrale Bewerbungsplattform auf www.interamt.de unter der **Stellen-ID 1367828**.

Ihre vollständige Bewerbung (insbesondere mit Lebenslauf und Zeugnissen) sollte bis spätestens **16. November 2025** eingegangen sein bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Direktion Freiburg
Hauptstelle Organisation und Personal
Stefan-Meier-Straße 72 • 79104 Freiburg
Frau Dornis, +49 761 55770-103

www.bundesimmobilien.de

BZ • medien

badische-zeitung.de

Badische Zeitung

Die große Kreisstadt Emmendingen liegt im malerischen Breisgau und ist ein attraktiver Lebens- und Arbeitsort. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht sie eine

VERWALTUNGSFACHKRAFT (A)
IM BEREICH BAUVERWALTUNG

unbefristet in Vollzeit (39 Std./Woche). Ihre Fragen beantwortet Herr Müller gerne unter der Telefonnummer 07641 452-3510.

REFERATSLEITUNG (A)
TOURISMUS UND STÄDTPARTNERSCHAFTEN

befristet in Vollzeit. Ihre Fragen beantwortet Herr Wendle gerne unter der Telefonnummer 07641 452-5200.

FACHBERATUNG/QUALITÄTS-BEAUFTRAGTE (A)
FÜR DEN BEREICH KINDERTAGESSTÄTTEN

unbefristet in Teilzeit (23,5 Std./Woche), ab 01.02.2026. Ihre Fragen beantwortet Frau Krieg gerne unter der Telefonnummer 07641 452-4210

Weitere Informationen zu diesen interessanten Stellenangeboten erhalten Sie unter karriere.emmendingen.de.

Wir freuen uns darauf, Ihre Unterlagen zu erhalten – und vielleicht schon bald gemeinsam mit Ihnen etwas zu bewegen.

Stadt Emmendingen | Referat Personal
Landvogtei 10 | 79312 Emmendingen

Nebenjob mit Verantwortung gesucht?

www.bz-medien.de/zusteller

BEHAbelt
Made in GermanyFür unseren Hauptsitz im Glotttartal (Raum Freiburg) suchen wir
unbefristet und in Vollzeit für die folgenden Stellen (m/w/d) jeweils einen

- **Verfahrensmechaniker oder Maschinenführer**
- **Mitarbeiter Versand & Lager**

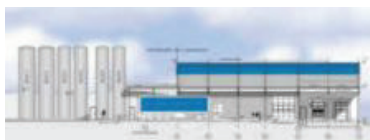
Wir sind ein Familienunternehmen und das schon seit über 50 Jahren.

Wir bieten Ihnen folgende Zusatzleistungen

- HanseFit oder Krankenzusatzversicherung
- betriebliche Altersvorsorge
- JobRad Fahrradleasing
- Weitere Sozialleistungen

Alle Informationen zu dieser Stelle und zum Unternehmen
finden Sie auf unserer Webseite: www.behabelt.com**BEHA Innovation GmbH**
In den Engematten 16 · 79286 Glotttartal
Tel.: 07684 907 156 · jobs@behagroup.com

Ein neuer
Job
würde dir gut stehen

Finde jetzt deinen auf
derjobmarkt.deWir geben
Kunststoff und
deiner Karriere eine
Form!**SILGAN**
DISPENSING„innovative Verpackungslösungen
durch intelligente Spritzgießtechnik“**Deine Zukunft beginnt hier!**Du liebst Präzision, Technik und das Arbeiten mit modernen Maschinen?
Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen engagierte Werkzeug-
macher und Verfahrensmechaniker, die mit Leidenschaft und Know-how
unsere Produktion auf das nächste Level bringen.**Deine Aufgaben****Als Werkzeugmacher (m/w/d):**

- Fertigung und Instandhaltung von Spritzgusswerkzeugen
- Präzises Arbeiten mit CNC-Maschinen und konventionellen Werkzeugmaschinen
- Qualitätskontrolle und Optimierung bestehender Werkzeuge

Als Verfahrensmechaniker (m/w/d):

- Einrichtung und Bedienung von Produktionsanlagen
- Überwachung und Optimierung von Fertigungsprozessen
- Sicherstellung der Produktqualität gemäß technischen Vorgaben

Dein Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmacher oder Verfahrensmechaniker
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und eine strukturierte Arbeitsweise
- Erste Berufserfahrung von Vorteil – aber auch motivierte Berufseinsteiger sind willkommen!

Was wir bieten

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen
- Modern ausgestattete Arbeitsplätze und innovative Technologien
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven
- Ein kollegiales Team mit flachen Hierarchien

Wie du dich bewirbst:

Wir benötigen eine Bewerbung von Dir. Das geht per E-mail oder per Post.

*Wir freuen uns auf Dich***Weener Plastik Ilkenhans GmbH**Industriestraße 1 - 79183 Waldkirch - Tel.: 07681/47787 -60
E-mail: ilk-karriere@wppg.com

Qualitätskontrolle in der Industrie

Dominik Löffler, Gruppenleiter im Bereich Qualitätstechnik, sorgt bei Siedle in Furtwangen dafür, dass die Produkte nicht nur funktionieren, sondern auch das halten, was die Marke verspricht.

„Wir begleiten den gesamten Entstehungsprozess unserer Produkte und testen sie nicht erst, wenn sie fertig sind“, so fasst der 31-jährige Löffler sein Aufgabengebiet beim Hersteller für Gebäudekommunikationstechnik in einem Satz zusammen. Siedle ist einer der führenden Hersteller von Türsprechanlagen und feiert 2025 sein 275-jähriges Bestehen.

Qualitätsmanager – Werdegang und Aufgaben

Dominik Löffler hat nach seinem Realschulabschluss bei Siedle eine Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme abgeschlossen und wurde anschließend in den Bereich Qualitätstechnik übernommen. Berufsbegleitend durchlief er von 2016 bis 2020 die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker, Fachrichtung Informationstechnik. Diese schuf eine gute Grundlage, um 2022 die Gruppenleitung übernehmen zu können. Siedle fördert die Weiterbildung der Mitarbeitenden unter anderem mit einem internen Personalentwicklungsprogramm für Nachwuchs-Führungskräfte. Löffler hat als einer der ersten daran teilgenommen.

Die Arbeit im Qualitätsmanagement beginnt mit den verschiedenen Anforderungen an Material,

Verarbeitung und Funktion. Bei Hardware sind das etwa Temperatur- und Witterungsbeständigkeit, bei der Software geht es um Updatefähigkeit, Stabilität oder Nutzerfreundlichkeit. Die Qualitätstechnik bringt ihre Anforderungen direkt in die Entwicklung ein – und bleibt bis zur finalen Freigabe eng am Produkt.

Zwei Kunden, zwei Perspektiven

Dabei liegt immer die Sicht zweier Kundengruppen im Fokus: des Elektrikers und des Nutzers. Für den Elektriker zählt vornehmlich, wie gut sich eine Türsprechanlage installieren und in Betrieb nehmen lässt. Für den Endnutzer stehen Zuverlässigkeit und Bedienbarkeit im Vordergrund – auch bei digitalen Komponenten wie einer App. „Wenn der Elektriker nicht überzeugt ist, wird er das Produkt nicht weiterempfehlen“, sagt Löffler. „Und wenn der Endnutzer nicht zufrieden ist, haben wir unser Markenversprechen nicht gehalten.“

Sein Team muss beide Perspektiven berücksichtigen – und macht dies mit einem hohen Anspruch an Langlebigkeit und Wertigkeit. Dabei geht es nicht nur um technische Eigenschaften, sondern auch um die Frage, wie ein Produkt erlebt wird. „Man muss ein Produkt intuitiv bedienen können“, findet Löffler.

Zusammenarbeit statt Kontrolle

Die Qualitätstechnik prüft zwar die Arbeit anderer Abteilungen –

**Die Beregnungsanlage simuliert möglichst realitätsnahe Witterungsbedingungen für Türsprechanlagen – und ist Marke Eigenbau.**

ist ihrerseits aber auf Informationen aus diesen und somit auf eine gute Zusammenarbeit angewiesen. „Man hört manchmal, dass es in Firmen Konflikte zwischen Qualität und Entwicklung gibt“, sagt Löffler. „Bei uns ist das nicht so.“ Die Abteilungen tauschen sich stetig aus, entwickeln gemeinsam.

Eigenbau statt Standardtest

Siedle verlässt sich nicht allein auf genormte Prüfverfahren. Löffler nennt ein Beispiel: Um die Jahrtausendwende kam es im Markt zu einzelnen Fällen, in denen Geräte nach längerer Zeit trotz normgerechter Tests Wasserschäden aufwiesen. Die Analyse zeigte: Die Norm deckt viele, aber nicht alle realen Anwendungsfälle ab. So auch bei manchen Türsprechanlagen, die jahrelang ungeschützt der Witterung ausgesetzt waren. Sied-

le reagierte, gemeinsam mit dem hauseigenen Prüfgerätebau entstand eine Beregnungsanlage, die den Einsatz im Alltag möglichst realitätsnah simuliert – und die bis heute im Einsatz ist.

Für Löffler ist das ein besonderer Aspekt der Arbeit: „Wir bringen Anforderungen ein, diskutieren Ansätze und entwickeln gemeinsam ein Prüfgerät, das zu unseren Anforderungen passt. Dabei lernen wir viel über Materialien oder technische Zusammenhänge. Es macht die Arbeit vielseitig und fordert ein Verständnis weit über den Test hinaus.“ Viele solche Prüfgeräte entstehen im eigenen Haus – für Belastungstests von Tasten oder für Abriebprüfungen. Siedle betreibt in Furtwangen zudem eigene Testlabors für Akustik oder elektromagnetische Verträglichkeit.

Industrie im Wandel

Die Qualitätstechnik bei Siedle hat sich in den vergangenen Jahren spürbar verändert. Das Team ist jünger geworden, Software wird immer mehr zum zentralen Teil der Arbeit. Themen wie Internet of things-Sicherheit und Testautomatisierung kamen hinzu und erfordern neue Methoden sowie kontinuierlichen Wissenstransfer. Die Abteilung von Dominik Löffler begleitet nicht nur fertige Softwarepakete, sondern ist während der Entwicklung einzelner Funktionen eingebunden. Das erfordert Flexibilität und die Bereitschaft, sich immer wieder in neue Themen einzuarbeiten.

„Die Grundprinzipien sind für uns aber gleich geblieben“, sagt Löffler. „Langlebigkeit, einfache Bedienung, Wertigkeit. Nur das, was dahinter steckt, hat sich verändert.“

**Dominik Löffler, Gruppenleiter in der Fachabteilung Qualitätstechnik bei Siedle.****STARTKLAR FÜR EINE NEUE BERUFLICHE
HERAUSFORDERUNG IM BEREICH LUFTFAHRT?****DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!****Mitarbeiter/in Logistik m/w/d**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung am Standort
Eschbach.**Deine Aufgaben:**Wareneingang bearbeiten, Waren einlagern, Kommissionieren,
Interner Transport, Bestandskontrolle, Versandabwicklung**Deine Kompetenzen:**

- Gültiger Staplerführerschein und Erfahrung im sicheren Umgang mit Flurförderzeugen.
- SAP-Kenntnisse oder Erfahrung mit vergleichbaren Lagerverwaltungssystemen.
- Erfahrung in Lagerlogistik – idealerweise im Wareneingang, Kommissionieren und Versand.
- Körperliche Belastbarkeit und Bereitschaft, im Schichtbetrieb zu arbeiten (falls relevant).
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise mit hohem Verantwortungsbewusstsein.

Bewirb Dich gerne mit Lebenslauf und frühestmöglichem Eintrittstermin
unter: career@general-aero.com

Tel. +49 (0)7634 - 69559-116 (HR, Stephanie Heck)

**General
Aerospace**
A STABILUS COMPANY**General Aerospace GmbH**Freiburger Straße 17
79427 Eschbachwww.general-aero.com